

Schönfeld's Verlagsbuchh. in Dresden.

2972. Calberla, G. M., die Löhnung nach der Arbeitsleistung in e. sächs. Landwirtschaft. gr. 8. \* 60 Pf.  
 2973. Lämmerhirt, O., der Obstbau auf dem Lande. 3. Aufl. 8. \*\* 50 Pf.  
 2974. Müller, A., die chemische Zusammensetzung der wichtigsten Nahrungsmittel u. Futterstoffe bildlich dargestellt 4. Aufl. gr. 8. \* 2 M.

J. Springer's Verlag in Berlin.

2975. † Beobachtungs-Ergebnisse der im Königr. Preussen u. in den Reichslanden eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen. Hrsg. v. A. Müttrich. 1875. (12 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. pro epl. \* 2 M.

Thienemann's Verlag in Stuttgart.

2976. Friderich, Naturgeschichte aller Zimmer-, Haus- u. Jagdvögel. 3. Aufl. 8. Bfg. gr. 8. \* 1 M. 20 Pf.

Zeit &amp; Co. in Leipzig.

2977. Vierteljahrsschrift f. Klimatologie. Hrsg. v. H. Reimer. Jahrg. 1875. Hft. 1. gr. 8. pro epl. \* 12 M.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

2978. Handbuch der speciellen Pathologie u. Therapie. Hrsg. von H. v. Ziemssen. 1. Bd. 2. Aufl. gr. 8. \* 10 M.  
 Inhalt: Oeffentliche Gesundheitspflege. Gewerbekrankheiten v. A. Geigel, L. Hirt, G. Merkel.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörseubereichs werden die dreispaltene Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Gerichtliche  
Bekanntmachungen.

[11160.] Der Buchbinder, Buchdrucker und Zeitungsverleger (auch Buchhändler) Robert Riesland zu Schöppenstedt hat bei Anzeige seines Vermögensverfalls auf Zusammenberufung seiner Gläubiger zum Verzuge eines Nachlassvertrages angetragen und um diesen zu erreichen, seinen Gläubigern 10 pCt. ihrer Forderung, zahlbar 4 Wochen nach dem Zustandekommen des Nachlassvertrages, geboten. Auch hat die Ehefrau des p. Riesland für die Zahlung der gedachten Accordsumme für den Fall, daß der proponirte Accord zu Stande käme, selbstschuldnerische Bürgschaft zu übernehmen versprochen.

Nach dem von p. Riesland eingereichten Vermögensverzeichnis, das an Richtigkeit er durch den Manifestationseid zu bekräftigen sich erboten hat, beläuft sich sein Aktivvermögen auf 1953 M. 10 Pf., der Betrag seiner Schulden aber — einschließlich des Eingekommenen seiner Ehefrau an baarem Gelde zu 1650 M. — auf 4451 M. 9 Pf., so daß sich eine Unterbilanz von 2497 M. 99 Pf. herausstellt.

Es wird daher, um die Erreichung eines Nachlassvertrages zwischen p. Riesland und seinen Gläubigern zu versuchen, Termin auf den 26. April d. J., Morgens 9 Uhr, vor hiesigem Herzoglichen Kreisgerichte angelegt, zu welchem sämtliche Gläubiger des p. Riesland durch diese öffentliche Vorladung unter dem Rechtsnachtheile geladen werden, daß

- 1) wenn am Anmeldungstage durch die Mehrheit der Erschienenen eine gütliche Vereinbarung erreicht wird, die ausbleibenden einfachen chirographarischen Gläubiger als derselben zustimmend angenommen,
- 2) daß, wenn solche nicht erreicht wird, der Concurß eröffnet und alle Nichterschienenen von der Concurßmasse ausgeschlossen werden sollen.

Wolfenbüttel, den 4. März 1875.

Herzogliches Kreisgericht.  
D. v. Stutterheim.Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

## Verkaufsanträge.

[11161.] Eine mittlere Buchhandlung mit Schreibmaterialien in einer gewerbreichen, frequenten Provinzialstadt Bayerns, Knotenpunkt mehrerer Eisenbahnen, Sitz verschiedener Behörden u. mit reicher Umgebung, steht Veränderung halber dem Verkauf offen. — Weiteres sub E. N. # 3. durch die Exped. d. Bl.

[11162.] Ein kleiner Verlag, darunter mehrere gangbare Schulbücher, ist sogleich zu verkaufen. Reflectenten belieben ihre Adressen der Exped. d. Bl. unter Chiffre S. A. K. zu übergeben.

[11163.] In einer reizend gelegenen Provinzialstadt Norddeutschlands ist das einzige am Orte befindliche Sortimentsgeschäft mit Leihbibliothek und etwas Localverlag zu verkaufen. Das Geschäft genießt bis auf wenige, einzelne Ausnahmen unbeschränkten Credit und bietet einem tüchtigen jungen Manne eine höchst angenehme, sichere Selbstständigkeit.

Kaufpreis 5000 Thlr. — Uebernahme möglichst bald, spätestens zum 1. Juli d. J.

Offerten werden unter Chiffre E. H. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[11164.] Verlags-Verkauf. — Ein kleiner Verlag von ernster Richtung, bestehend aus couranten, gut fundirten Werken namhafter Autoren, soll anderer Unternehmungen halber billig verkauft werden.

Es ist dies eine besonders günstige Gelegenheit für Diejenigen, die einen solchen Verlag zu begründen beabsichtigen.

Ernstlich Reflectirende erfahren das Nähere sub Z. Z. # 10. durch die Exped. d. Bl.

[11165.] Ein mittleres Sortimentsgeschäft, verbunden mit Schreibmaterialien- u. Papierhandlung, in einer lebhaften Stadt am Rhein ist anderweitiger Unternehmungen halber billig zu verkaufen. Bedingungen günstig. Ernstgemeinte Offerten befördert Herr J. G. Mittler in Leipzig unter Y. Z. 1000.

## Kaufgesuche.

[11166.] Ein nachweisbar rentables Verlags-geschäft, welches nicht an den Platz gebunden, wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Offerten nebst Katalog etc. unter N. L. durch die Exped. d. Bl. Einzelne gute Werke sind ebenfalls willkommen.

## Theilhaber-gesuche.

[11167.] Der Besitzer einer ausgedehnten Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung einer der größten Städte Norddeutschlands sucht für diesen letzten sehr bedeutenden Geschäftszweig, dem er sich nicht genügend widmen kann, einen tüchtig musikalisch gebildeten Herrn (Fachmann nicht durchaus Bedingung) mit einer Baareinlage von 5—8000 Thirn. Capital als Theilhaber. Auf ernstlich gemeinte Offerten mit Angabe von Referenzen sub B. T. 1810. durch die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Leipzig erfolgt eingehende Auskunft.

## Fertige Bücher u. s. w.

## K. von Wedhmar, Verlagsbuchhdlg.

[11168.]

Kiel, 9. März 1875.

Zu der bevorstehenden Festzeit bitte ich auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Schmidt, Dettmar, (Dr. phil., Diaconus in Kühren), Taschenpostille. Kurze Betrachtungen über die Sonntagsevangelien mit passenden Liederversen. Geh. 1 M. 80 Pf. ord., 1 M. 20 Pf. netto; geb. 2 M. 70 Pf. ord., 1 M. 80 Pf. netto. (Frei-Expl. in Rechnung 13/12, gegen baar 7/6.)

Paludan-Müller, J., (Probst in Marvede), der evangelische Pfarrer und sein Amt. Pastoralbetrachtungen. Mit Genehmigung des Verfassers aus dem Dänischen übersetzt von E. A. Struve, Dr. phil. Geh. 6 M. ord., 4 M. 50 Pf. netto, 4 M. gegen baar; geb. 7 M. 20 Pf. ord., 5 M. 40 Pf. gegen baar. (Frei-Expl. in Rechnung 13/12, gegen baar 7/6.)

Alberti, Eduard, (Dr. phil. u. Docent an der Univ. Kiel), Gretchen. Erzählung aus der Heimath. Min.-Ausg. Eleg. geh. 2 M. 10 Pf. ord., 1 M. 40 Pf. netto; geb. m. Goldschn. 2 M. 70 Pf. ord., 1 M. 80 Pf. netto. (Frei-Expl. in Rechnung 13/12, gegen baar 7/6.)

Williams, Mary C., Pearls of poesy or selections from British poets. Third edition. Min.-Ausg. Geb. m. Goldschn. 4 M. 20 Pf. ord., 2 M. 80 Pf. netto. (Frei-Expl. in Rechnung 13/12, gegen baar 7/6.)

[11169.] Nachdem der Neudruck von

H. Lang's  
Religiöse Reden.  
Bd. II.

vollendet und die rückständigen Bestellungen expedirt worden sind, stellen wir Expl. behufs weiterer Verwendung in beliebiger Anzahl zur Verfügung und sehen gef. Aufträgen entgegen.

Zürich, den 15. März 1875.

Schabelitz'sche Buchhdlg.  
Casar Schmidt.